

Sofortinformation

an Mandanten und Interessenten

01.07.2023

Verzugszinsen ab 01.07.2023 steigen weiter: von + 1,62% auf + 3,12%.

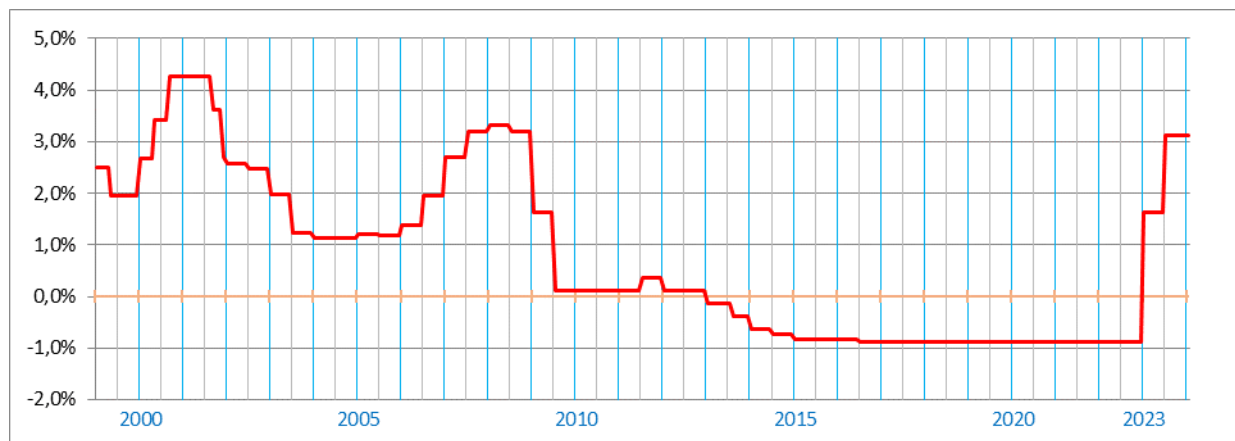
Die Deutsche Bundesbank hat die ab 01.01.2023 geltenden Zinssätze herausgegeben. Diese Zinssätze gelten für die Berechnung der gesetzlichen Verzugszinsen, sofern Sie die Zinsen nicht individuell vereinbart haben oder aus einem anderen Rechtsgrund höhere Zinsen verlangen können.

1. Der Basiszinssatz (§ 247 BGB) liegt für die kommenden 6 Monate bei + 3,12%.

Damit betragen die gesetzlichen Verzugszinsen (§ 288 BGB) bei Rechtsgeschäften:

mit
Verbraucherbeteiligung
3,12% + 5,00% = 8,12%

ohne
Verbraucherbeteiligung
3,12% + 9,00% = 12,12%

2. Entwicklung des Basiszinssatzes seit 01.01.1999

Die zweite Zinserhöhung in diesem Jahr ist wiederum deutlich: 1.HJ = + 1,62 % ... 2.HJ + 1,5%.
Die Verzugszinsen lagen seit 2009 bei nahe 0% und von 2016 bis 2022 bei -0,88%.
Nun sind sie innerhalb eines Jahres auf + 3,12 % gestiegen.

Weitere Kurz-News:

Ab 01.07.2023 gelten höhere Pfändungsfreigrenzen für Arbeitseinkommen / P-Konten:

- bei einem Schuldner ohne Unterhaltsverpflichtung = 1.402 EUR,
- bei einem Schuldner mit einer Unterhaltsverpflichtung: + 528 EUR = 1.930 EUR ...

Die Pfändungsfreigrenzen werden jährlich an die Entwicklung des steuerlichen Grundfreibetrags angepasst; sie sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen ... zum Nachteil der Gläubiger.

DIRECT INKASSO Inhaber Horst Gemsa e.K.
- Professionelle Rechts- und Inkassodienstleistungen -
Partner der Wirtschaft und Interessenvertreter der Gläubiger seit 1993

38114 Braunschweig

Celler Straße 12

Telefon 05 31 – 47 37 915

Telefax 05 31 – 47 37 919

99734 Nordhausen

Grimmelallee 10

Telefon 0 36 31 – 49 78 0

Telefax 0 36 31 – 49 78 78

direct-inkasso@t-online.de

www.di-gemsa.de